

DEMOKRATIEREIHE



Partnerschaft
für Demokratie
STADT FULDA



FAMILIENSTADT FULDA
AMT FÜR JUGEND,
FAMILIE UND SENIOREN

Programm

- | | |
|-------------------|---|
| 24.08.2020 | Demokratiefeindlichkeit im Islam |
| 05.09.2020 | Umgang mit Rassismus in Fulda
(Workshop) |
| 14.09.2020 | Religionsfreiheit im Islam |
| 19.10.2020 | Frauen im rechtsextremen
Spektrum |
| 05.11.2020 | Reichsbürger*innen in Hessen |

Anmeldung

Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Unter der Berücksichtigung der aktuellen Hygieneauflagen können wir leider nur eine begrenzte Teilnehmendenzahl zulassen. Daher empfehlen wir Ihnen, eine rechtzeitige Anmeldung vorzunehmen. Die jeweiligen Termine, Räumlichkeiten und Anmeldefristen finden Sie auf der entsprechenden Seite zur Veranstaltung. Bitte beachten Sie, dass Sie nach Ihrer Anmeldung eine Eingangs- jedoch noch keine Teilnahmebestätigung erhalten. Erst mit Erhalt einer Teilnahmebestätigung können Sie an der von Ihnen ausgewählten Veranstaltung tatsächlich teilnehmen. Diese erhalten Sie erst nach Ende der Anmeldefrist der jeweiligen Veranstaltung.

Wann: Montag, 24.08.2020

18:00-20:00 Uhr

Wer: Volker Ahmad Qasir

(Politologe / Ahmadiyya Gemeinde Fulda)

Wo: Forum Kanzlerpalais

Unterm Heilig Kreuz 1

36037 Fulda

Anmeldung: bis zum 20.08.2020

per Mail an lena.mueller@fulda.de oder Tel: 0661
102-3201

Demokratiefeindlichkeit im Islam

Der Islam sei eine demokratiefeindliche, politische Ideologie. Das zumindest behaupten muslimische Extremist*innen - und viele Rechtspopulist*innen stimmen ihnen zu. Was davon stimmt und was nicht, soll im Rahmen des Vortrags ergründet werden. Hierzu werden konkrete Beispiele demokratiefeindlicher Argumentationstechniken analysiert und der islamischen Theologie gegenübergestellt. Aber nicht immer wird es zu eindeutigen Ergebnissen kommen...



Workshop: Umgang mit Rassismus in Fulda

Der Workshop bietet den Teilnehmenden Raum, um gemeinsam lokale Bedarfe und Handlungsstrategien zu Rassismus zu thematisieren. Er wird durch eine externe Moderation der Bildungsstätte Anne Frank begleitet. Die Methode und das Schwerpunktthema des Workshops werden noch gemeinsam mit zivilgesellschaftlichen Akteur*innen abgestimmt. Wünsche und Vorschläge können gerne unter integration@fulda.de oder 0661 102 -1196 geäußert werden. Der Workshop findet im Rahmen des Forums Integration des Integrationsbüros des Landkreises und der Fachstelle Integration und Inklusion der Stadt Fulda statt. Weitere Kooperationspartner: Fuldaer Afrika Verein e.V. und die Initiative Diasporas Voice.

Wann: Samstag, 05.09.2020

10:00-12:30 Uhr

Wer: Integrationsbüro Landkreis Fulda,
Fachstelle Integration und Inklusion Stadt Fulda

Wo: Bürgerzentrum Ziehers-Süd

Dingelstedtstraße 12

36043 Fulda

Anmeldung: bis zum 23.08.2020

per Mail an integrationsbuero@landkreis-fulda.de

Wann: Montag, 14.09.2020

18:00-20:00 Uhr

Wer: N.N. (Ahmadiyya Muslim Jamaat Fulda)

Wo: Forum Kanzlerpalais

Unterm Heilig Kreuz 1

36037 Fulda

Anmeldung: bis zum 11.09.2020

per Mail an lena.mueller@fulda.de oder Tel: 0661
102-3201

Religionsfreiheit im Islam

Gibt es im Islam Religionsfreiheit? Oft wird behauptet, dass die Muslime in Europa zwar beanspruchen, ihre Religion frei ausüben zu können, dass es aber in islamischen Ländern den Anhängern anderer Religionsgemeinschaften schwer, wenn nicht unmöglich gemacht wird, ihren Glauben zu leben und zu verbreiten.

Solche Restriktionen sind mit der Lehre des Heiligen Koran nicht zu vereinen: "Es soll kein Zwang sein im Glauben. Gewiss, Wahrheit ist nunmehr deutlich unterscheidbar von Irrtum..." (2:257)



Frauen im rechtsextremen Spektrum

Frauen und Mädchen werden in der extremen Rechten immer noch übersehen. Das Bild der "friedfertigen Frau" bestimmt die Wahrnehmung. Sie werden eher als "Freundin von" gesehen, als Trägerin einer politischen Einstellung. Dabei stellt der Einbezug des Geschlechts eine wichtige Analysekategorie für eine ideologiekritische Auseinandersetzung mit der extremen Rechten dar. Bei diesem Vortrag sollen vor allem aktuelle Erscheinungsformen der Szene und ihr Scharnier zur Mitte der Gesellschaft beleuchtet werden. Auch die Fragen, was rechte Ideologien für Männer bereithalten und inwiefern die angebotenen „Männlichkeiten“ ein attraktives Angebot darstellen, bieten ein großes Erkenntnispotenzial.

Wann: Montag, 19.10.2020

18:00-20:00 Uhr

Wer: Sonja Brasch, Politikwissenschaftlerin

Wo: Forum Kanzlerpalais

Unterm Heilig Kreuz

36037 Fulda

Veranstalter: Förderverein Frauenzentrum e.V.

Anmeldung: bis zum 19.10.2020

per Mail an frauenbuero@fulda.de oder Tel: 0661 102-1042

Wann: Donnerstag, 05.11.2020

18:00-20:00 Uhr

Wer: Katharina Herwig (Kriminologin
Polizeipräsidium Nordhessen) und Christian
Diegelmann, wiss. Mitarbeiter Polizeipräsidium
Osthessen)

Wo: Forum Kanzlerpalais

Unterm Heilig Kreuz 1

36037 Fulda

Anmeldung: bis zum 02.11.2020

per Mail an lena.mueller@fulda.de, Tel: 0661 102
3201

Reichsbürger*innen in Hessen

Zu den Ideologien, die die Anhänger der „Reichsbürger*innen“ vertreten, gehören Verschwörungstheorien sowie Elemente des Rechtsextremismus, Geschichtsrevisionismus und die Leugnung des Holocaust. Die „Reichsbürger*innen“ und die ihr zuzurechnenden Gruppierungen bestreiten die Existenz der Bundesrepublik Deutschland als legitimer und souveräner Staat. Mit dieser Begründung verweigern sie unter anderem das Zahlen von Steuern. Diegelmann und Herwig berichten in ihrem Vortrag über die Strukturen und Denkweisen der Reichsbürger*innen.

Die Partnerschaft für Demokratie

Die Partnerschaft für Demokratie in der Stadt Fulda bringt verschiedene Akteur*innen aus Zivilgesellschaft, Verwaltung, Politik und Wirtschaft an einen Tisch, um sich gemeinsam für mehr Vielfalt, Toleranz und Demokratie vor Ort einzusetzen. Unterstützt wird sie dabei durch das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch die Stadt Fulda.

Wie kann ich mitmachen?

- mit einem eigenen Förderprojekt
- als zivilgesellschaftliche*r Akteur*in im Begleitausschuss
- mit einem eigenen Vortrag
- als Jugendliche im Jugendforum
- als Teilnehmende*r der jährlichen Demokratiekonferenz

Infos & Kontakt

www.demokratie-fulda.de

Koordinierungs- und Fachstelle

Lena Müller

Tel.: 0661 102-3201

Mail: lena.mueller@fulda.de



Magistrat der Stadt Fulda
Amt für Jugend, Familie und Senioren
Fachstelle Integration und Inklusion
Heinrich-von-Bibra-Platz 5-9, 36037 Fulda
Tel: 0661 102-1196,
mail: integration@fulda.de

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**